

## Das Reduzieren von Müll im Waschraum der Wohnheime

Jedes Jahr werden 7,3 kg (Stand 2014) Waschmittel pro Kopf verbraucht. Dabei waren ca. 45 % Flüssigwaschmittel, die bisher in Deutschland nur in Plastikflaschen verbraucht werden. In Unverpackt Läden und in manchen DMs und Supermärkten in Deutschland gibt es bereits „Waschmittelspender“ (2). Da in einem Wohnheim sehr viele Menschen leben und dadurch auch sehr viele Menschen waschen, wäre es eine enorme Plastikersparnis, wenn eine solche Abfüllstation in den Wäscheräumen stehen würde. Vielleicht wäre es möglich, diese Anlage mit dem Bezahlen durch die Unocard zu koppeln. Generell wäre diese Anlage auch für andere Putzmittel, wie Spülmittel geeignet, da dies pro Kopf auch ein hoher Verbrauch an Plastik ist.

### Quellen

1. [https://www.ikw.org/fileadmin/ikw/Haushaltspflege/Informationsserie/WM/daten/pdf/3\\_5.pdf](https://www.ikw.org/fileadmin/ikw/Haushaltspflege/Informationsserie/WM/daten/pdf/3_5.pdf)
2. <https://www.handelszeitung.at/handelszeitung/sieben-neue-abfuellstationenbei-dm-200815>